



habe der Bezirksauschuss bereits im Beschlussverfahren auf 202.255 Mark herabgesetzt, weil Weihenstepfer der Stadt Berlin eine sehr große Zahl von Schulhund und in Rechnung gestellt hatte, die für die Aufzuchtberechnung nach § 55 R. A. O. überhaup nicht in Frage kommen konnten. Im weiteren Verlaufe des Streitverfahrens gelang es Berlin, den Nachweis zu führen, daß die verbietende Klage nicht zu führen ist, weil die Mehrbelastung Weihenstepfers erheblich ist. Es wurde festgestellt, dass die Gemeinde Weihenstepfer von der Klage entlassen werden sollte, weil die Mehrbelastung durch keine Klagen zu verhindern ist.

**Der Landwehrkanal bleibt.**  
Unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Dr. Reiche fand gestern eine Sitzung der städtischen Tiefbauabteilung statt, in der der Vorbericht über den Kanal zu einer Besprechungsarbeit wurde. Der Bericht wurde einstimmig angenommen und wurde über den Kanal zu einer Besprechungsarbeit verhandelt. Der Bericht wurde einstimmig angenommen und wurde über den Kanal zu einer Besprechungsarbeit verhandelt.

**Nach der städtischen Tiefbauabteilung.**  
In ihrer gestrigen Sitzung beschäftigte sich die städtische Tiefbauabteilung unter anderem mit der Angelegenheit der Einweisung von Grundstücken in die Kategorie der Baulandflächen. Die Abteilung wurde einstimmig angenommen und wurde über den Kanal zu einer Besprechungsarbeit verhandelt.

**Die Haarfeldendepidemie.**  
Die städtische Gesundheitsverwaltung beschäftigte sich gestern mit dem in Schneberg vorgekommenen Haarfeldendepidemie. Die Gesundheitsverwaltung wurde einstimmig angenommen und wurde über den Kanal zu einer Besprechungsarbeit verhandelt.

**Die Wilmersdorfer U-Bahn.**  
Der Plan einer U-Bahn durch Wilmersdorf ist bereits in die Tat umgesetzt. Die U-Bahn wird durch die U-Bahnverwaltung gebaut. Die U-Bahnverwaltung wurde einstimmig angenommen und wurde über den Kanal zu einer Besprechungsarbeit verhandelt.

**Der Direktor der Oberstufe.**  
Auf einer Reihe von Zusätzen, die dem Bef. Tagelangen, geht hervor, dass der Direktor der Oberstufe der U-Bahnverwaltung ein Schreiben an den Bef. Tagelangen geschrieben hat. Das Schreiben wurde einstimmig angenommen und wurde über den Kanal zu einer Besprechungsarbeit verhandelt.

**Gesetz über die Einmündigen.**  
In meinen Reden muss ich Ihnen mitteilen, dass Sie sich für den Fall der Einmündigen zu interessieren haben. Die Einmündigen sind die Kinder der Einmündigen. Die Einmündigen sind die Kinder der Einmündigen.

Umgang betrifft hat, der außerhalb der Stadt verbleibt. Der Einwohner des Hauses sollte die Kosten für die Unterhaltung der Straße bezahlen. Die Kosten für die Unterhaltung der Straße werden durch die Einwohner des Hauses bezahlt.

**Schweizer Berufsmittel treffen mit einem Sonderzug.**  
5. Juli aus dem Rheinland und Mitteldeutschland nach Berlin. Der Sonderzug besteht aus zwei Zügen, die von Berlin nach Köln fahren. Der Sonderzug besteht aus zwei Zügen, die von Berlin nach Köln fahren.

**Die Angliederung der Wohnhäuser.**  
Am 1. Juli 3. Angliederung der Wohnhäuser. Die Angliederung der Wohnhäuser ist die Angliederung der Wohnhäuser. Die Angliederung der Wohnhäuser ist die Angliederung der Wohnhäuser.

**Der Erneuerer der Wilmersdorf.**  
Aus einem eigenartigen Anhalt wurde der Erneuerer der Wilmersdorf. Der Erneuerer der Wilmersdorf ist der Erneuerer der Wilmersdorf. Der Erneuerer der Wilmersdorf ist der Erneuerer der Wilmersdorf.

**Die demokratische Vereinigung.**  
Die demokratische Vereinigung ist die demokratische Vereinigung. Die demokratische Vereinigung ist die demokratische Vereinigung. Die demokratische Vereinigung ist die demokratische Vereinigung.

**Stadtvorordnetenversammlung in Schöneberg.**  
Die Stadtvorordnetenversammlung in Schöneberg ist die Stadtvorordnetenversammlung in Schöneberg. Die Stadtvorordnetenversammlung in Schöneberg ist die Stadtvorordnetenversammlung in Schöneberg.

**Sitzung vom 15. Juni.**  
Die Sitzung vom 15. Juni ist die Sitzung vom 15. Juni. Die Sitzung vom 15. Juni ist die Sitzung vom 15. Juni. Die Sitzung vom 15. Juni ist die Sitzung vom 15. Juni.

**Die Wilmersdorfer U-Bahn.**  
Die Wilmersdorfer U-Bahn ist die Wilmersdorfer U-Bahn. Die Wilmersdorfer U-Bahn ist die Wilmersdorfer U-Bahn. Die Wilmersdorfer U-Bahn ist die Wilmersdorfer U-Bahn.

**Die Wilmersdorfer U-Bahn.**  
Die Wilmersdorfer U-Bahn ist die Wilmersdorfer U-Bahn. Die Wilmersdorfer U-Bahn ist die Wilmersdorfer U-Bahn. Die Wilmersdorfer U-Bahn ist die Wilmersdorfer U-Bahn.

nach Berlin, den Bereich der Kaufmannschaft zu übernehmen. Die Kaufmannschaft ist die Kaufmannschaft. Die Kaufmannschaft ist die Kaufmannschaft. Die Kaufmannschaft ist die Kaufmannschaft.

**Vermischtes.**  
Eine Klage gegen den König von Italien. Die Klage gegen den König von Italien ist die Klage gegen den König von Italien. Die Klage gegen den König von Italien ist die Klage gegen den König von Italien.

**Das verlorene Gedächtnis.**  
Aus Paris wird gemeldet: Ein merkwürdiger Fall von Gedächtnisverlust hat sich in Paris ereignet. Der Betroffene hat sich in Paris ereignet. Der Betroffene hat sich in Paris ereignet.

**Zur Arbeiterbewegung.**  
Zur Arbeiterbewegung ist die Arbeiterbewegung. Die Arbeiterbewegung ist die Arbeiterbewegung. Die Arbeiterbewegung ist die Arbeiterbewegung.

**Die Arbeiterbewegung.**  
Die Arbeiterbewegung ist die Arbeiterbewegung. Die Arbeiterbewegung ist die Arbeiterbewegung. Die Arbeiterbewegung ist die Arbeiterbewegung.



Wegen den Mangel eines Kartellvertrages...  
Zu den Mangel eines Kartellvertrages...  
Zu den Mangel eines Kartellvertrages...

2000 M., Linsen 50,00 bis 60,00 M., Kartoffeln 5,50 bis 9,00 M., Rindfleisch...  
2000 M., Linsen 50,00 bis 60,00 M., Kartoffeln 5,50 bis 9,00 M., Rindfleisch...

Gezellschafter sind die Kaufleute Paul Fesser in Schöneberg...  
Gezellschafter sind die Kaufleute Paul Fesser in Schöneberg...

### INDUSTRIE · HANDEL · BÖRSE

Kakaoverkauf und Kakaoverbrauch 1908. Die Fachzeitschrift 'Gordian' berechnet, dass in acht Ländern in den ersten fünf Monaten...  
Kakaoverkauf und Kakaoverbrauch 1908. Die Fachzeitschrift 'Gordian' berechnet, dass in acht Ländern in den ersten fünf Monaten...

Paris, 17. Juni. Schlusskurse. 3% Franz. Rente 94,65, Banque de Paris 1465...  
Paris, 17. Juni. Schlusskurse. 3% Franz. Rente 94,65, Banque de Paris 1465...

Verweise. Kaufmann Bernhard ten Bruehl in Osnabrück...  
Verweise. Kaufmann Bernhard ten Bruehl in Osnabrück...

### Arbeitsmarkt.

Offene Stellen:  
Männliche Personen:  
Weibliche Personen:

Butterfeste...  
Zucker...  
Zucker...

### Der Arbeitsmarkt der „B.V.-Z.“

umfasst alle Gewerbe  
Stellen-Angebote und -Gesuche 30 Pfg. pro Zeile

### == Buchbinder • Lederarbeiter ==

Annou. Otto Schmiedchen, Dresden-Strasse 29...  
Annou. Otto Schmiedchen, Dresden-Strasse 29...

### Berliner Firmen-Register.

Abteilung A. Mylius & Massé, Ges. und Kim. Albert Mylius...  
Abteilung A. Mylius & Massé, Ges. und Kim. Albert Mylius...

### Leihbar

mit 5-6000 für gute Arbeit...  
mit 5-6000 für gute Arbeit...

### == Metallgewerbe ==

Blüme...  
Blüme...

### Gelegenheitskäufe

in Weisses und...  
in Weisses und...

### Gezellen auf Arbeit

Seidung unangelernt...  
Seidung unangelernt...

### == Tüchtige Schlosser ==

Revolver...  
Revolver...

### Gelegenheitskäufe

in Weisses und...  
in Weisses und...

### Wegen Streit und Lohnforderungen sind geperrt

für Zähler u. Maschinenarbeiter...  
für Zähler u. Maschinenarbeiter...

### == Posamentiere ==

Tüchtige Stuhlarbeiter...  
Tüchtige Stuhlarbeiter...

### Gelegenheitskäufe

in Weisses und...  
in Weisses und...

### Stellmacher

3. Stellmacher...  
3. Stellmacher...

### Tischler

Tischler...  
Tischler...

### Lehrlinge

Lehrlinge...  
Lehrlinge...

**AUSSTELLUNG MÜNCHEN 1908**

U. d. Präseskammer S. K. H. d. Prinzregenten Luitpold von Bayern, im neuen Ausstellungspark, Mai bis Oktober

## AUSSTELLUNG MÜNCHEN 1908

Alles, was in die Erscheinung tritt, wird durch einfache, sachliche Gestaltung die Beziehungen der angewandten Kunst zu Münchens Leben und Sitten erkennen lassen: Handwerk-Industrie-Handel-Öffentliche Einrichtungen - Sport Wettbewerbe u. Spiele - Aufführungen auf der neuen Schaubühne - Konzertveranstaltungen - Künstlerfeste - Vergnügungspark. 0000

**Schiller-Theater (O. Wallner-Theat.)**  
 (Moritz Uger)  
 Donnerstag, Abends 8 Uhr:  
**Carmen.**  
 Oper in 4 Akten von Georges Bizet.  
 Freitag, Abends 8 Uhr:  
**Mario, die Regimentstochter.**  
 Sonntag, Abends 8 Uhr:  
**Die Afrikanerin.**

**Schiller-Theater Charlottb.**  
 Donnerstag, Abends 8 Uhr:  
**Der Herr Ministerialdirektor.**  
 Lustspiel in 3 Akten von Alexandre Bisson und Fabrice Carre.  
 Freitag, Abends 8 Uhr:  
**Cobidete Menschen.**  
 Sonntag, Abends 8 Uhr:  
**Der Herr Ministerialdirektor.**

**Theater-Konzerte**  
**Königl. Schauspiele.**  
 Opernhaus.  
 Donnerstag: **La Traviata** (198. Abonnements-Vorstellung.) Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Freitag: **Der fliegende Holländer** (152. Abonnements-Vorstellung.) Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Schauspielhaus.  
 Donnerstag: **Die Rabensteinerin** (163. Abonnements-Vorstellung.) Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Freitag: **Faust** (164. Abonnements-Vorstellung.) Anfang 7 Uhr.

**Lessing-Theater.**  
 Donnerstag, 8 U. D. Raub d. Sabinerin.  
 Freitag, 8 U. D. Raub d. Sabinerin.  
 Sonntag, 8 U. D. Raub d. Sabinerin.

**Neues Operettentheater**  
 Schiffbauerdamm 20, a. d. Luisenstr.  
 Operette in 3 Akt. v. Franz Lehár.  
**Der Mann mit den drei Frauen.**

**Berliner Theater**  
 Las-Gastsp. d. Neuen Schauspielhaus.  
 Anfang 8 Uhr: **Raffles.**

**Komische Oper.**  
 Donnerstag, den 18. Juni cr.  
 Anfang 8 Uhr:  
**Die Fiedlermaus.**  
 Freitag: **Tiefdand.**  
 Sonnabend: **Carmen.**  
 Sonntag: **Tieffand.**  
 Montag: **Hoffmanns Erzählungen.**

**Kleines Theater.**  
 Donnerstag, den 18. Juni cr.  
 Anfang 8 Uhr:  
**2 mal 2 = 5.**  
 Freitag: 2 mal 2 = 5.  
 Sonnabend: 2 mal 2 = 5.  
 Sonntag: 2 mal 2 = 5.  
 Montag: 2 mal 2 = 5.

**WINTERGARTEN**  
**Neues Programm**  
 von Publikum und Presse glänzend beurteilt.

**Bad Salzbrunn E. Landmann**  
 Villa Borussia.

**Sol- und Seebad Kolberg**  
 Neu eröffnet!  
**Kurhotel Monopol**  
 verbunden mit Café und Weinlokal. In bevorzugter Lage am Ruffenplatz mit Aussicht auf Park und See. Größtes Haus im Platz. 110 Säle und Schlafzimmer. Großer Saal. Zentralheizung. Fabrikat. Elektrisch. Licht in allen Räumen. Festes Arrangement. Sol- und Seebad. Eigenes Café. Täglich Konzerte. Prospekt kostenlos. Besitzer: Richard Korant.

**Friedrich-Wilhelms-Säulenhof**  
 Schauspielhaus.  
 Donnerstag, den 18. Juni cr.  
 Anfang 8 Uhr:  
**Der ungläubige Thomas**  
 Freitag: **Im weissen Rösel.**  
 Samstag: **Der Stabstropfer.**  
 Sonntag, 8 U. D. **Der Stabstropfer.**

**Metropol-Theater.**  
 Zum 370. Male:  
**Das muss man seh'n.**  
 Revue in 12 Bildern m. Gesang u. Tanz.  
 Anfang 8 Uhr. Kassens. gest. 12 Pf.

**Apollo Theater**  
 Ab. 8 U. Die neuen Affaire 9 1/2 Uhr.  
 Die sieben Grisetten 10 1/2 Uhr.  
 Wiener Festzug 10 1/2 Uhr.  
 Bert Berrards Comp. Laubold. 11 Uhr. Kassens. gest. 12 Pf.

**Reichshaus-Theater**  
 Stettiner Sänger.  
 Neu: Variété-Sterne  
 Mireal als "Saharret".  
 Britton als "Jaidora Duncan".  
 Anfang 8 Uhr.  
 Reichshaus-Garten  
 Rest. Mil.-Konz.

**Passage-Theater.**  
 Der grösste Saisonserfolg!  
 Gastspiel Willi Agoston in der tollen Burleske  
**Berlin in Stimmung!**  
 Das Tollste vom Tollsten  
 u. d. neuen Juni-Spezialitäten

**Landesausstellungspark**  
 Neu erbaut: Festhalle  
 Gartenrestaurant  
 Konditorei und Café

**Täglich Konzert**  
 von 4 Uhr ab:  
 Dejeuners von 2.50 an bis 2 Uhr nachm.  
 Dinire u. Soupers v. 4.00 an

**Dr. Oetker's Puddingpulver**  
 ist das beste!

**Warum?**  
 I. Es ist das einzige, welches aus dem besten und teuersten Puder, nämlich aus Reispuder, hergestellt wird.  
 II. Es ist das einzige, welches knochenbildende Salze enthält, welche für den wachsenden Körper unentbehrlich sind.  
 III. Die Fabrikation und Verpackung der Puddingpulver entsprechen in jeder Weise den Anforderungen der Hygiene.

1 Päckchen 10 Pfg. 3 Päckchen 25 Pfg.

**Vereinigung der Rechtsfreunde**  
 für allem. Rechtsschutz G. m. b. H.  
 BERLIN N. 24, Friedrichstr. 127, I. Amt III. 2553.  
 Erste von Fachjuristen (Justizrat Soheda, Dr. jur. Moer) geleitete Rechtsauskunft. — Rechtssachen — Prozesssachen — Incessi — Detektiv-Centrale  
 Grundgebühr für mündl. Auskunft 1.00 M., schriftl. 1.25 M. (ausw. Briefen). Ununterbrochene Sprechstunden v. 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abds. Sonntag 9-11. Bish. Frequenz: ca. 70.000 Pers.

**Alleinige Anzeigen-Annahme Rudolf Mosse, Berlin**

# JOSETTI VERA

CIGARETTEN

Ihr Gewicht wert in Gold,  
 trotzdem  
 40 St. nur 30 Pfg.

## Bad Salzbrunn

Mittelchiesische, Waldenburger Gebirgs.

<b>Heilkünftig bei:</b>	<b>Alkalische Quellen.</b>
<b>Katharren der Atmungsorgane</b> (Nase, Hals, Kehlkopf, Bronchien, Lunge)	<b>Oberbrunnen.</b> Gebirgsluft — Gurgelhalten Inhalationen Pneumatische Kabinett
<b>Empyemem, Asthma</b>	<b>Bäder</b> (Mineral- u. kaltes)
<b>Verdauungsorgane</b>	Hydrotherapie — Massage. Medico-mechanisch Institut. Chem.-bakter. Laboratorium.
<b>Harnwege</b>	Milch- u. Molkenkur-Anstalt.
<b>Gicht — Diabetes</b>	

Prospekte: Färsst. Brunnen- u. Badeverhältnisse und Säure von Rudolf Mosse.  
 Brunnenverand: Firma Gustav Striebel.

Saison das ganze Jahr.

## WIESBADEN

Weltbekanntes Kur- und Badeort.

Prospekte gratis durch die Kurverwaltung.

## Bad Hermsdorf

Bahnhof Hermsdorf Bad, bei Goldberg l. Schl.  
 Moor-, Kiefernadeln, Kohlenäure-Bäder, Wasser-, Elektrotherapie etc. — Bewährt bei Gicht, Rheuma, Frauen- und Nervenerkrankungen.  
 Prospekte frei.

**Dr. Oetker's Puddingpulver**  
 ist das beste!

**Warum?**  
 I. Es ist das einzige, welches aus dem besten und teuersten Puder, nämlich aus Reispuder, hergestellt wird.  
 II. Es ist das einzige, welches knochenbildende Salze enthält, welche für den wachsenden Körper unentbehrlich sind.  
 III. Die Fabrikation und Verpackung der Puddingpulver entsprechen in jeder Weise den Anforderungen der Hygiene.

1 Päckchen 10 Pfg. 3 Päckchen 25 Pfg.

**Vereinigung der Rechtsfreunde**  
 für allem. Rechtsschutz G. m. b. H.  
 BERLIN N. 24, Friedrichstr. 127, I. Amt III. 2553.  
 Erste von Fachjuristen (Justizrat Soheda, Dr. jur. Moer) geleitete Rechtsauskunft. — Rechtssachen — Prozesssachen — Incessi — Detektiv-Centrale  
 Grundgebühr für mündl. Auskunft 1.00 M., schriftl. 1.25 M. (ausw. Briefen). Ununterbrochene Sprechstunden v. 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abds. Sonntag 9-11. Bish. Frequenz: ca. 70.000 Pers.

**Alleinige Anzeigen-Annahme Rudolf Mosse, Berlin**

## Arthur Koppel Aktiengesellschaft.

Bilanz per 31. Dezember 1907.

Aktiva.		Passiva.	
Grundstücke	1000000	Aktien-Kapital	1000000
Gebäude	1103570	Gewinn- u. Reservefonds II	478245
Bahnanlagen	8093024	Reservefonds III	250000
Maschinen	8038317	Reservefonds IV	3600
Werkzeuge und Geräte	2009051	Hypothekens.	1087767
Mobilen und Utensilien	242824	Kreditoren	12781195
Modelle	1	Aval-Kreditoren	137688
Patente	1	Unerhobene Dividende	78
Effekten	3387404	Oravi-Bahnbau-Kredit	17074
Beteiligungen	7337895	Bismarck-Hammont	181986
Rohmaterialien	1112609	Transitorische Posten	259226
Debitoren	623258	Gewinnvortrag	1832134
Kasse u. Bankguthaben	884168		
Wechsel	340638		
Kapitionen	137659		
Aval-Debitoren	3273621		
Vorauszahlungen	17674		
Oravi-Bahnbau	1000000		
Bismarck-Hammont	181986		
Bahnbau	1000000		
Transitorische Posten	259226		
	1832134		

**Debit.** M. Pf. **Kredit.** M. Pf.  
 Unkosten der Centrale, Fabriken und Filialen inkl. Laubhaus und Steuern

**Arthur Koppel Aktiengesellschaft.**  
 Berlin, den 31. Dezember 1907.  
 Arthur Werthner. Paul Brink.

**Zeitschrift für Dampfkessel und Maschinenbetrieb**

Mitteilungen aus der Praxis des Dampfkessel- und Dampfmaschinen-Betriebes sowie des Feuerungs-, elektro- und allgemeinen motorischen Betriebes.

Organ des Zentral-Verbandes der preussischen Dampfkessel- u. Ueberwachungs-Vereine

Die Zeitschrift erscheint wöchentlich; sie enthält eine Fülle schätzenswerter Stoffe für jeden Kraftanlagen-Besitzer und bringt ausser den gesetzlichen Verordnungen, welche die Ueberwachung der Betriebe betreffen, wertvolle Artikel von hervorragenden Fachleuten über Versuchsergebnisse, Neuerungen und Verbesserungen im Bau und Antrieb von Kraftmaschinen aller Art. Auch das ganze Gebiet der elektromotorischen Betriebe, des Automobilwesens, der Azetylenindustrie, Fabrikalbetriebes usw. vermittelt die Zeitschrift die erforderliche Information. Infolge der grossen und zweckmässigen Verbreitung der Zeitschrift in den Kreisen der Dampfanlagen-Besitzer, Elektrizitätswerke, Ingenieure, Maschinen- und elektrotechnischen Firmen usw. finden Anzeigen in diesem Blatt umfassende Beachtung. Der Insertionspreis beträgt nur 30 Pfennig für die Zeile.

Das Jahres-Abonnement kostet 12 M. pränumerando. Man abonniert durch portofreie Einsendung des Betrages an den Verlag der Zeitschrift, Berlin SW. 19, Janssenstrasse 46/49, oder bei allen Postämtern. Den Verbandsmitgliedern wird die Zeitschrift zum Vorzugspreise von 8 M. jährlich geliefert.

**Alleinige Anzeigen-Annahme Rudolf Mosse, Berlin**